

Schnuppertermin der Segelflug-AG des Gymnasiums Neckartenzlingen in Kooperation mit dem Luftsportverein Roßfeld e.V, Metzingen



In Kooperation mit dem Luftsportverein Roßfeld e.V, Metzingen wird das Gymnasium Neckartenzlingen im nächsten Schuljahr erstmals eine

Segelflug-AG

anbieten. Dazu lädt der Luftsportverein Roßfeld e.V. alle Interessierten am

16./17.06.2012

(Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist am 23./24.06.12)

auf das Segelfluggelände Roßfeld bei Metzingen-Glems ein.

Erfahrene Fluglehrer und Piloten möchten Euch persönlich an diesen Tagen einen ersten Einblick in die Welt des Segelfliegens geben und freuen sich schon auf Euer zahlreiches Erscheinen.

Selbstverständlich dürft Ihr auch Eure Eltern, Geschwister und Freunde mitbringen.

Um Mitfahrgelegenheiten anbieten zu können bitten wir darum, Euch in die Liste vor dem Lehrerzimmer einzutragen (bitte Telefonnummer nicht vergessen!).

Kontaktperson am Gymnasium Neckartenzlingen:

Matthias Wurst

Kontaktperson beim Luftsportverein Roßfeld e.V. (LSV):

Dietmar Schmidts, 72654 Neckartenzlingen, Tel.: 07127 / 31824

Anschrift des Luftsportvereins:

Luftsportverein Roßfeld e.V., Frauengrund 9, 72555 Metzingen

1. Vorsitzender: Eberhard Wezel, Tel.: 07123 / 61319

Anfahrt zum Segelfluggelände Roßfeld:

Zufahrt über Metzingen-Glems, St. Johanner Weg,
dann 4 km auf geteertem Weg die Schwäbische Alb hoch
(siehe Homepage: ->Verein->Flugplatz->Anfahrt)

Infos zum LSV Roßfeld e.V.:

8 Segelflugzeuge

1 Motorsegler

1 Ultraleicht-Flugzeug

ca. 50 aktive Mitglieder

Flugbetrieb jeden Samstag Nachmittag und an Sonn- und Feiertagen

ab 09:30 Uhr (je nach Wetter)

Homepage LSV Roßfeld e.V.:

www.lsv-rossfeld.de

Homepage Gymnasium Neckartenzlingen:

www.gymntz.nepustil.net



Übrigens:

- Die Ausbildung zum Segelflugpiloten darf bereits ab 14 Jahre begonnen werden (noch vor dem Mofa-Führerschein).
- Nach ca. 80 – 100 Starts mit dem Fluglehrer kannst Du evtl. bereits alleine, ohne Lehrer fliegen.
- Mindestalter zum Erwerb der Segelfluglizenz ist 16 Jahre.
- Etliche ehemalige Segelflugschüler sitzen heute in den Cockpits von Airlines oder haben einen Beruf in der Luftfahrtbranche.

Mitmachen lohnt sich !